



Schnelles Laden jetzt in Fürth und Leutkirch möglich – Fastned erweitert Portfolio um eine innerstädtische und eine Autobahn-Schnellladestation

Nachdem Fastned an der A 70 in Neudrossenfeld kürzlich die europaweit 200. Station ans Netz brachte und damit dem Ziel von 1.000 Schnellladestationen in Europa einen großen Schritt näher gekommen ist, folgen nun bereits die nächsten Eröffnungen in Fürth und Leutkirch. Novum: War Fastned bisher innerstädtisch ausschließlich auf REWE-Parkplätzen vertreten, geht mit der Schnellladestation in Fürth nun die erste komplett autarke Station mit bis zu 300 kW Ladeleistung an den Start. Damit werden die herkömmlichen AC-Säulen am Straßenrand um zukunftsweisende Ladestationen ergänzt, die steigende Mobilitätsbedürfnisse langfristig abdecken können. Fastned hat sich als europäisches Schnellladeunternehmen bereits seit 2012 der Mobilitätswende verschrieben und möchte allen E-Autofahrenden die Freiheit zum Fahren ermöglichen.

Amsterdam/Köln/Fürth/Leutkirch, 13. Juni 2022

In zentraler Lage, unweit des Klinikums, an der B 8 und damit an der am stärksten frequentierten Straße der Stadt gelegen, können E-Mobilist:innen in Fürth zukünftig an drei Ladepunkten ihr Fahrzeug mit bis zu 300 kW Ladeleistung aufladen. Während das Fahrzeug an der Station an der Hochstraße 2 für die nächsten Kilometer aufgeladen wird, lassen zwei fußläufig erreichbare Cafés und ein Supermarkt bei den Wartenden keine Langeweile aufkommen.

Unweit der A 96, Ausfahrt 9, Leutkirch-West, im Allgäu eröffnet Fastned eine weitere Schnellladestation, die das Netz an autobahnnahen Standorten engmaschiger knüpft. Hier wurden zunächst zwei Schnellladesäulen mit insgesamt vier Ladepunkten installiert. Unweit der Station finden sich ein Burger King und eine Bäckerei.

Beide Stationen sind skalierbar und können bei Bedarf um weitere Ladepunkte ergänzt werden.

Innerstädtisches Schnellladen von essenzieller Bedeutung

„Auch wenn wir kürzlich mit der Eröffnung der 200. Station einen wichtigen Meilenstein markiert haben, wollten wir uns darauf nicht lange ausruhen. Die beiden Stationen in Fürth und Leutkirch spiegeln wider, wofür Fastned steht: Wir sind immer dort, wo der Kunde oder die Kundin uns braucht, ob an autobahnnahen oder innerstädtischen Standorten. Beides ist wichtig, um die Mobilitätswende voranzutreiben, denn Schnellladen muss bei dem rasanten Wachstum an E-Autos auch in der Stadt verfügbar sein. Langfristig reichen AC-Säulen hier nicht mehr aus. Nicht zuletzt deshalb, weil mehr und mehr Flotten elektrifiziert werden und auch Menschen laden wollen, die zu Hause nicht die Möglichkeit haben, eine Wallbox zu installieren“, so Michiel Langezaal, CEO von Fastned.

Über Fastned

Fastned entwickelt seit 2012 europaweit Schnellladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und verfolgt dabei konsequent die Mission, den Übergang zur Elektromobilität zu beschleunigen. Allen Fahrer:innen von Elektrofahrzeugen und denen, die es werden wollen, soll die Freiheit zum Fahren ermöglicht werden. Das Unternehmen mit Sitz in Amsterdam betreibt 202 Schnellladestationen in den Niederlanden, Deutschland, Großbritannien, Belgien, der Schweiz und Frankreich. In nur 15 Minuten können Fahrer:innen ihr Elektrofahrzeug für eine Reichweite von bis zu 300 km aufladen. [Fastned](#) ist an der Euronext Amsterdam gelistet (Ticker AMS: FAST).

Pressekontakt:

Dederichs Reinecke & Partner

Marius Nürnberg

marius.nuernberg@dr-p.de

+49 40 209198278